

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Zur Zeit der Herausgabe dieses Exemplars gehören zum Verbreitungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft die Mitgliedsgemeinden Cursdorf, Deesbach, Döschnitz, Katzhütte, Meura, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach, Stadt Schwarzatal mit den Ortschaften Oberweißbach, Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle.

05. Jahrgang

Freitag, den 10. November 2023

Nr. 12 / 45. Woche



Herbst im Schwarzatal

Foto: Ines Bochanek

Öffnungszeiten in der Verwaltung

Es gelten folgende Sprechzeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag - Freitag	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeit ohne Termin:

Dienstag von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr.
Für die anderen Wochentage sind vorher vereinbarte Termine in der Verwaltung möglich.

Die Verwaltung ist unter folgenden Rufnummern erreichbar:

Einwahl über:

036705/67-Durchwahl oder 036730/343-Durchwahl

Amt	Durchwahl
Gemeinschaftsvorsitzender:	-102
Bauamt:	-411 /-412
Hauptamt/Amtsblatt:	-144
Einwohnermeldeamt: Oberweißbach	-132
Sitzendorf	-131
Friedhofswesen:	-433
Kasse:	-222 /-221 /-224
Kindergartenverwaltung:	-212
Liegenschaften:	-421 /-422
Ordnungsamt:	-401
Standesamt:	-151
Steuern:	-231 /-232
Personalamt:	-143 /-144
Gemeinde Sitzendorf	036730 / 343-900
Stadt Schwarzatal	036705 / 67-800

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage und den entsprechenden Aushängen.

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 27. November 2023

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 08. Dezember 2023

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Ulf Ryschka, Markt 5, 98744 Schwarzatal, OT Oberweißbach **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, Telefon: 036705/ 67-0, E-Mail: amtsblatt@vg-schwarzatal.de **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: j.sittig@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich (laufend nummeriert), kostenlos an die Haushaltungen im Verbreitungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“. Dazu gehören die Gemeinden Cursdorf, Deesbach, Döschnitz, Katzhütte, Meura, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach, Stadt Schwarzatal mit den Ortschaften: Oberweißbach/Thür. Wald, Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzühle. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen



DER BÜRGERBEAUFTRAGTE
DES FREISTAATS THÜRINGEN

INFORMATION

Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Saalfeld

Sie verstehen Ihren amtlichen Bescheid nicht? Sie haben sich im Labyrinth der Ämter und Behörden verlaufen und brauchen Unterstützung? Oder Sie benötigen einfach nur eine Information oder Auskunft und wissen aber nicht, an wen Sie sich wenden können?

Der Bürgerbeauftragte des Freistaats Thüringen hilft Bürgerinnen und Bürgern in allen Fällen, in denen sie von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Er schaut genau hin, überprüft, berät und unterstützt Bürgerinnen und Bürger in Verwaltungsangelegenheiten. Jeder hat das Recht, sich an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Seine Hilfe ist kostenlos.

Der nächste Sprechtag des Bürgerbeauftragten des Freistaats Thüringen, Dr. Kurt Herzberg, findet statt am:

5. Dezember 2023

ab 9:00 Uhr

**im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt,
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld
Beratungsraum (Bürgerbüro EG)**

Aus organisatorischen Gründen vereinbaren Sie bitte Ihren persönlichen Gesprächstermin unter der Tel.-Nr.: 0361 57 3113871 oder unter post@buergerbeauftragter-thueringen.de.

Weitere Sprechtage, u.a. im Thüringer Landtag in Erfurt, finden Sie unter www.buergerbeauftragter-thueringen.de.

Sie können sich auch gern schriftlich oder telefonisch an den Bürgerbeauftragten wenden.

**Alle Informationen finden Sie auch unter
www.buergerbeauftragter-thueringen.de.**

Sonstiges

Ortsgespräch mit Ministerin Karawanskij zur Saalbahn am 20.11.23

Es ist Ziel der Thüringer Landesregierung, wie auf allen anderen Strecken im Freistaat auch auf der Saalbahn ein attraktives Nahverkehrsangebot zu schaffen. Die zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 anstehende Wiedereinführung eines vermarkteten Fernverkehrsangebots auf der Strecke Saalfeld - Jena - Leipzig erfordert allerdings eine Anpassung des Nahverkehrsangebots. Die Region Ostthüringen und insbesondere die Städte an der Saalbahn haben auf der Strecke Saalfeld - Jena - Leipzig Anpassungen gegenüber dem im Februar 2023 veröffentlichten Fahrplanentwurf angemahnt, die das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV) und das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in den letzten Monaten eingehend geprüft haben.

Beim Ortsgespräch am 20. November 2023 in Saalfeld werden Verkehrsministerin Karawanskij und die für den SPNV verantwortlichen Mitarbeiter des TLBV Auskunft zum gegenwärtigen Stand des zukünftigen Nahverkehrsangebot auf der Saalbahn geben. Das Ortsgespräch ist ein Angebot an die Bürgerinnen und Bürgern, sich über Rahmenbedingungen, Herausforderungen sowie den aktuellen Stand zu informieren und mit Politik und Verwaltung ins Gespräch zu kommen. Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf einen konstruktiven Dialog mit Ihnen.

Termin: 20. November 2023, 17 - 19 Uhr
Ort: Kleiner Saal, Meininger Hof,
 Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld/Saale

Bei Interesse bestätigen Sie bitte Ihre Teilnahme bis zum 10. November 2023 an presse@tmil.thueringen.de.

Mit freundlichen Grüßen
 im Auftrag
 gez. Konstanze Gerling-Zedler
 Pressesprecherin



dem Thema Porzellan besonders verbunden ist, konnte mit ein paar Worten noch interessante Details dazu beitragen. Auch der VG-Vorsitzende, Herr Ulf Ryschka, konnte am Denkmal ganz herzlich begrüßt werden.

In der Porzellanmanufaktur von Kati Zorn wurden die Gespräche dann im Anschluss weiter vertieft. Dabei kam u.a. zum Ausdruck, dass in früherer Zeit dank Macheleid, aber auch durch die beiden anderen Erfinder Greiner aus Limbach und Hammann aus Katzhütte, welche ebenfalls etwa zeitgleich Porzellan nacherfanden, in Thüringen zahlreiche Porzellanmanufakturen und -industrien entstanden. Sie legten den Grundstein zur Geschichte des Thüringer Porzellans. Etwa um 1900 gab es mehr als 300 Firmen, die in Thüringen Porzellan herstellten.

Die Thüringer Porzellanstraße vereint heute Porzellan herstellende Betriebe unter der Dachmarke Thüringer Porzellan.



Gemeinde Cursdorf

Nichtamtlicher Teil

Sonstiges

Georg Heinrich Macheleid - Gedenken an den Erfinder des Thüringer Porzellans

Am 16.10.2023 jährte sich sein Geburtstag zum 300. Mal.

Aus diesem Anlass fand am selbigen Tag eine kleine Feier in der Heidecksburg und der Aeltesten Porzellanmanufaktur statt. Auch in Cursdorf, seinem Geburtsort, wollte man dieses Jubiläum würdig begehen.

Auf Initiative von Kati Zorn und der Gemeinde Cursdorf trafen sich am 18.10.2023 einige interessierte Bürger und Vertreter aus Gemeinde, Politik und Presse an seinem Denkmal.

Der Bürgermeister Frank Eilhauer begrüßte alle Anwesenden in der Schulstraße und mit einigen Worten und Blumen wurde an den Erfinder des Porzellans in Thüringen erinnert.

Macheleid hatte 50 Jahre nach Böttger das Porzellan in Sitzendorf nacherfunden. Landtagsabgeordneter Henry Worm, der mit

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

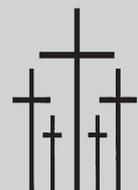
Die Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages findet am

Sonntag, dem 19.11.2023 um 15.00 Uhr
in der Friedhofskapelle Cursdorf

mit anschließender Kranzniederlegung am Denkmal
 statt.

Alle Einwohner sind dazu recht herzlich eingeladen.

gez. Eilhauer
 Bürgermeister



Gemeinde Deesbach

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Neue Bestattungsformen auf dem Deesbacher Friedhof

Bislang gab es auf unserem Friedhof drei Bestattungsformen: das Urnengrab, die halbanonyme Urnenwiese und die anonyme Urnenwiese. Im letzten Jahr wurde diese durch zwei weitere Möglichkeiten der Bestattung ergänzt. Durch die neuen Bestattungsalternativen möchten wir den Angehörigen die Möglichkeiten geben, auch für naturverbundene Verstorbene oder den Wunsch nach einem Partnergrab, die richtige Grabform zu finden.

Es handelt sich um die Beerdigung an Friedbäumen mit der Bestattung in einer sogenannten Urnen-Erdröhre und die Urnen-Stele. Durch diese zwei neuen Alternativen möchten wir den Angehörigen die Möglichkeiten geben, eine Grabform zu finden, die den Wünschen des Verstorbenen so gut wie möglich gerecht wird.

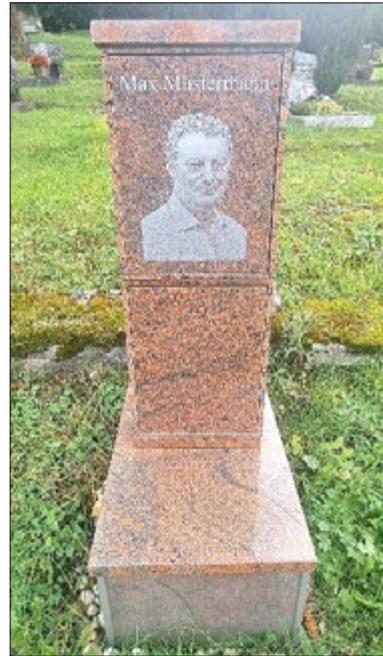
(1) Beisetzung an Friedbäumen



Viele unserer Einwohner sind naturverbundenen und tief mit ihrem Wald verwurzelt. Leider lässt sich die letzte Ruhe mitten in der Natur in Deesbach nicht verwirklichen. Die ausgewiesenen Trinkwasserzonen verhindern das Anlegen eines Friedwaldes. Deswegen möchte die Gemeinde die Bestattung an Friedbäumen ermöglichen, die auf dem Friedhofsgelände gepflanzt worden sind. Für die Angehörigen ist dies ein idealer Ort der inneren Einkehr sowie des Erinnerns an den Verstorbenen. Unter den angepflanzten Bäumen (Hängerothbuche und Kugelahorn) ruht

die Asche der Verstorbener in biologisch abbaubaren Urnen. Die Beisetzung erfolgt in Erdröhren. Die dazugehörige Granitplatte kann individuell durch Bilder und Texte graviert werden und macht auf die Grabstätte aufmerksam. Eine Urnen-Erdröhre kann als Partnergrab oder Doppelgrab genutzt werden, da eine solche Röhre zwei Urnen aufnehmen kann.

(2) Beisetzung in Urnenstelen



Bei dieser Bestattungsform wird die Urne in eine Kammer der Stele gestellt, die anschließend mit einer Granitplatte fest verschlossen wird. Es handelt sich also um keine Erdbestattung. Aus den Einzelmodulen, die aus hochwertigem Granit hergestellt sind, lassen sich individuell Einzelgräber, Partnergräber und Familiengräber zusammensetzen. Die Granitplatten lassen sich individuell gestalten. Möglich ist eine maschinelle Gravur von Bild und Schrift durch einen Steinmetz eurer Wahl.



Beide Grabmöglichkeiten bieten einen pflegeleichten Bestattungsort und dennoch einen Ort für eine andachtsvolle Trauer.



Das Baumgrab kostet 811,50 Euro für 25 Jahre für eine Erdröhre, die für 2 Urnen genutzt werden kann. Verlängerungen sind für 26,50 Euro pro Jahr möglich.

Die Urnenstele kostet 340,25 Euro für 25 Jahre. Verlängerungen sind für 11,85 Euro pro Jahr möglich.

Die Kosten sind immer zzl. der Gravur beim Steinmetz eurer Wahl. Im letzten Monat konnten wir unsere halbanonyme Urnenwiese um einen weiteren Stein erweitern.

Euer Gemeinderat

Veranstaltungen

Einladung zur Ü 65-Weihnachtsparty

Liebe Deesbacher,

die schöne und gemütliche Advents- und Weihnachtszeit rückt immer näher. Das nehmen wir zum Anlass, in einer gemütlichen Atmosphäre gemeinsam mit euch ein paar besinnliche Stunden zu verbringen und damit die Weihnachtszeit einzuläuten.

Leider ist es uns aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr möglich eure Meldedaten über das Einwohnermeldeamt zu erhalten. Somit entfällt leider unsere persönliche Einladung per Brief.

Daher möchten wir alle Deesbacher ab dem 65. Lebensjahr auf diesem Wege ganz herzlich zu unserer

**Ü 65-Weihnachtsparty
am Sonntag, dem 17.12.2023, ab 14.00 Uhr,
in den Deesbacher Hof**

einladen.

In diesem Jahr sind auch eure Partnerinnen und Partner herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein paar schöne gemeinsame vorweihnachtliche Stunden. Natürlich sind auch Carsten, Andreas, unsere Fichtenjodler und Thomas wieder für euch am Start. Was wir uns sonst noch für euch ausgedacht haben, verraten wir noch nicht.

Lasst euch überraschen!

Damit wir planen können, ist es unbedingt erforderlich, euch bis spätestens zum 01.12.2023 telefonisch unter der Nummer 0175 9305491 oder bei Elke Arnold im Deesbacher Hof anzumelden.

Im Namen des Gemeinderates sowie Elke und ihres Teams vom Deesbacher Hof.

Wir freuen uns auf euch!



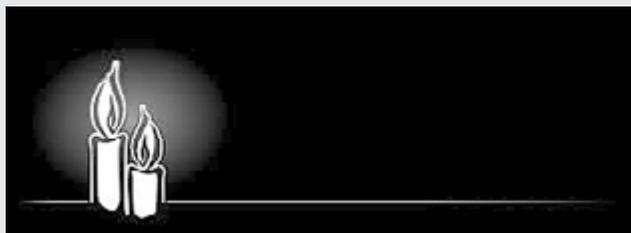
"Es lädt herzlich ein,
der Tischtennisverein"

Weihnachtsmarkt

SAMSTAG - 09.12.2023 - AB 17.00 UHR
IM FRITZENHOF

Glühwein, Punsch, Bratwurst,
Rostbrätli und vieles mehr...

Sonstiges



Einladung zur Gedenkfeier

Zum gemeinsamen Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege und zur Mahnung für den Frieden

*wird am Sonntag, d. 19. November 2023
um 09:00 Uhr eine Andacht
in unserer Franziskuskapelle veranstaltet.
Anschließend findet eine Kranzniederlegung
am Ehrenmal auf dem
Deesbacher Friedhof statt.*

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitbürger/innen ihre Teilnahme am Gedenken der Verstorbenen und ihre Hoffnung auf dauerhaften Frieden und Versöhnung unter den Menschen bekunden würden.

Claudia Böhm

im Namen des Gemeinderates

Marcel Zimmermann

Ortsbrandmeister



Hundekot auf dem Friedhof in Deesbach



Einwohner der Gemeinde Deesbach haben sich mehrfach beschwert, weil Hundekot auf dem Friedhof gefunden wurde. Die Beschwerden mehren sich, trotz unserer Veröffentlichung im Amtsblatt. Es bleibt ein Dauerärgernis.

Aber eigentlich sind es nicht die Hunde, die in diesen Fällen die Besucher unseres Friedhofes verärgern, das Problem liegt eher bei deren Haltern. Einige wenige Hundebesitzer lassen ihre Vierbeiner fast überall ihr Geschäft erledigen, so auch auf unserem Friedhof, ohne es anschließend wegzuräumen.

Aus gegebenen Anlass weisen wir noch einmal darauf hin, dass Hunde und ihre Hinterlassenschaften nichts auf dem Friedhof verloren haben. Es ist ein unzumutbarer Zustand, wenn den Gemeindearbeitern beim Mähen der Hundekot um die Ohren fliegt, nur weil die Besitzer zu unachtsam oder zu faul sind, diesen wegzuräumen.

Dieser Ort ist allein den Trauernden vorbehalten. Wir erwarten, dass unser Friedhof und seine Gäste respektiert werden.

Euer Gemeinderat

Gemeinde Katzhütte

Nichtamtlicher Teil

Achtung Verkauf!

Der Bauhof der Gemeinde Katzhütte verkauft aus seinem Bestand folgende Gegenstände zum Höchstgebot.

1. 2 Spielplatzrutschen
Selbstabholung durch Käufer
Mindestgebot: 50,00 Euro



2. Vibrationswalze
eingeschränkt funktionstüchtig
Selbstabholung durch Käufer
Mindestgebot: 120,00 Euro



Besichtigung nach Absprache mit der Bürgermeisterin möglich.

Angebote richten sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

**Ausschreibung Gegenstand (Nr.)
Gemeinde Katzhütte
nicht öffnen vor 07.12.2023 - 13:00 Uhr**

bis zum genannten Termin an die:

**VG Schwarzatal
Ordnungsamt
Markt 5
98744 Schwarzatal**

Veranstaltungen

**ES WAR EINMAL -
IM SCHWARZATAL**

**Märchenhafte Eröffnung
der 67. Karnevalssession**

Wir freuen uns auf eure kreativen Kostüme!

**am 11.11.23 um 20.11 Uhr
in der Sporthalle**

Einmarsch des Elferrates
und der Garden

Übergabe des Schlüssels
durch die Bürgermeisterin

Disco

Showeinlagen

Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt!

QR Code

Quelle: Google

F.V.D.

Karnevalverein Oelze e.V. HORRI-DO!

Gemeinde Meura

Amtlicher Teil

Amtliche Mitteilung

zur Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.09.2023 mit Beschluss-Nr.: 118-17/2023 die Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura beschlossen.

Mit Schreiben vom 16.10.2023 wurde der o. g. Beschluss dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Diese bestätigte den Eingang und genehmigte die vorzeitige Bekanntmachung mit Schreiben vom 23.10.2023 (AZ.: 093.020:05_043_055(23)1-03/sege)

Entsprechend der Vorschriften des § 21 Abs. 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wird die Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura öffentlich bekanntgemacht.

Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127), § 11 Abs. 5 Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Be-

kanntmachung vom 19. September 2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396), des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 23. September 2005, zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 769) und der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) vom 03. Dezember 2001 (GVBl. S. 456), zuletzt geändert durch Verordnung vom 06. Dezember 2022 (GVBl. S. 498), hat der Gemeinderat der Gemeinde Meura am 26. September 2023 die folgende Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura beschlossen:

§ 1

Das Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) i.V.m. der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) in der jeweils geltenden Fassung, wird für Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches für anwendbar erklärt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Meura, den 27.10.2023

Gemeinde Meura

Katrin Amberg

Bürgermeisterin

- Siegel -

Belehrung:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Meura schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Diese Belehrung erfolgte im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, Nr. 12/ 45. Woche (05. Jahrgang) vom 10.11.2023.

Amtliche Mitteilung

zur Aufhebungssatzung zur Artikelsatzung zur Anpassung des Ortsrechtes an die Erfordernisse der Währungsumstellung (EURO-Anpassungs-Satzung) in der Gemeinde Meura zum 01. Januar 2002

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.09.2023 mit Beschluss-Nr.: 122-17/2023 die Aufhebungssatzung zur Artikelsatzung zur Anpassung des Ortsrechtes an die Erfordernisse der Währungsumstellung (EURO-Anpassungs-Satzung) in der Gemeinde Meura zum 01. Januar 2002 beschlossen.

Mit Schreiben vom 16.10.2023 wurde der o. g. Beschluss dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Diese bestätigte den Eingang und genehmigte die vorzeitige Bekanntmachung mit Schreiben vom 23.10.2023 (AZ.: 093.020:05_003_055(23)1-03/sege)

Entsprechend der Vorschriften des § 21 Abs. 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wird die Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Meura öffentlich bekanntgemacht.

Aufhebungssatzung zur Artikelsatzung zur Anpassung des Ortsrechtes an die Erfordernisse der Währungsumstellung (EURO-Anpassungs-Satzung) in der Gemeinde Meura zum 01. Januar 2002

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127), hat der Gemeinderat der Gemeinde Meura in der Sitzung vom 26. September 2023 die folgende Aufhebungssatzung zur Artikelsatzung zur Anpassung des Ortsrechtes an die Erfordernisse der Währungsumstellung (EURO-Anpassungs-Satzung) in der Gemeinde Meura zum 01. Januar 2002 beschlossen:

§ 1

Aufhebung

Die Artikelsatzung zur Anpassung des Ortsrechtes an die Erfordernisse der Währungsumstellung (EURO-Anpassungs-Satzung) in der Gemeinde Meura zum 01. Januar 2002 vom 31.01.2002 veröffentlicht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres-Schwarzatal“ Nr. 02/06. Woche vom 08.02.2002, wird aufgehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Meura, den 27.10.2023

Gemeinde Meura

Katrin Amberg

Bürgermeisterin

- Siegel -

Belehrung:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Meura schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Diese Belehrung erfolgte im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, Nr. 12/ 45. Woche (05. Jahrgang) vom 10.11.2023.

Stadt Schwarzatal

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Stadtrates

In der 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Schwarzatal am 26.10.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 256-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan Kommunalwald 2024

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 257-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Friedhof Todenstein

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 258-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur freihändigen Vergabe Pflanzenkauf zum Förderantrag vom 12.05.2023

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 259-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Heckenweg

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 260-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Mühlweg

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 261-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Heimatblick

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 262-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Birkenbergweg

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 263-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - Weg zur Fütterung

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 264-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Forstwegebau - BIO Kläranlage Meuselbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 265-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung 2 Urnenstelen in Aluminium-Kunstguss für den Friedhof in Oberweißbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 12; Nein: 0; Enthaltungen: 4

Beschluss Nr. 266-31/2023 vom 26.10.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Berufung eines Wahlleiters und eines stellvertretenden Wahlleiters zur Kommunalwahl 2024

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Nicht öffentlicher Teil

Am **26.10.2023** wurden im nicht öffentlichen Teil der **31.** Sitzung 2 Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Orts- teil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Kathrin Kräupner
Bürgermeisterin

Bericht der Bürgermeisterin zur Sitzung des Stadtrates am 26.10.2023

Der **Glasfaserausbau** wird in diesem Jahr mit dem sog. „weiß- Flecken-Programm“ der Telekom beginnen. Insgesamt werden im Rahmen des geförderten Ausbaus in der Stadt Schwarzatal 367 Haushalte mit schnellem Internet versorgt.

Der Ausbau beginnt wie berichtet in Lichtenhain mit dem Anschluss aller Haushalte (ca. 200). Am 19.10. fand in Lichtenhain eine erste Informationsveranstaltung statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Die Lichtenhainer konnten sich bei Vertretern der Telekom und der bauausführenden Firma über den Ablauf des Glasfaserausbaus informieren und alle Fragen in diesem Zusammenhang von Experten beantworten lassen.

Am 15.11. wird eine weitere Informationsveranstaltung in Mellenbach-Glasbach stattfinden. In Mellenbach-Glasbach werden im Rahmen des geförderten Ausbaus 2024 150 Haushalte (vor allem in Glasbach und Obstfelderschmiede sowie im Zirkel) angeschlossen. Da in Meuselbach, Schwarzmühle und Oberweißbach im Rahmen dieses Programms nur einzelne Anschlüsse erfolgen, werden die Betroffenen mit zu dieser Infoveranstaltung eingeladen.

Zu dem Projekt der wecare-Agentur der Uni Jena hatte ich bereits informiert. Es geht dabei darum, im Rahmen einer Modellprojektförderung des TMIL zur Regionalförderung eine **Telemedizin-Praxis** in Mellenbach-Glasbach zusammen mit verschiedenen Partnern aufzubauen. Das Projekt wird am 16.11. im Rahmen der nächsten Sitzung des Sozialausschusses näher vorgestellt.

Im **Fröbelmuseum** ist heute die aufgearbeitete und neu gestrichene historische Eingangstür wieder eingebaut worden. Hier haben wir eine Zuwendung von 80% der Kosten aus dem Regionalbudget der LEADER-Förderung erhalten.

Zur gemeinschaftlichen Baumaßnahme „**Ortsdurchfahrt Oberweißbach**“ sollte im August die nächste Beratung mit allen Beteiligten zur Planungsfortschreibung stattfinden. Leider ist die Bearbeiterin des Ingenieurbüros erkrankt, so dass die Beratung ausfallen musste und bisher kein weiterer Termin zustande kam.

Inzwischen wurde durch das Planungsbüro externe Unterstützung gefunden, so dass voraussichtlich im November der nächste Beratungstermin stattfindet, um die Planung weiter fortzuführen.

Nichtamtlicher Teil**Stadt Schwarzatal****Veranstaltungen**



im Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt



Mit dem AWO-Ortsverein laden wir Sie herzlich zur **Modenschau mit Musik** bei Kaffee und Kuchen ein!

Neben der aktuellen Herbstmode – präsentiert vom „Mode-Eck“ aus Unterwellenborn – wird Ihnen auch musikalisch einiges geboten.



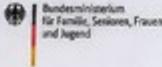


Wann: Mittwoch, 15.11.2023, 14:00 Uhr

**Wo: AWO-Begegnungsstätte
Gabelweg 2, 98744 Oberweißbach**

Mit: Voranmeldung unter 0151 54855641

„Das Projekt „Zuhause zufrieden, gesund und abgesichert Altern“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.“




Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Oberweißbach

hiermit laden wir herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier am

**Mittwoch, den 06. Dezember 2023,
ab 14.00 Uhr
in den Jugendclub Oberweißbach,
Gabelweg 2**



ein.

Wir wollen uns gemeinsam bei Musik, Kaffee und Kuchen auf die Adventszeit einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Vorstand

Lichterfest 2023

Dieses Jahr findet das Lichterfest vom **08. - 10. Dezember 2023** statt.

Das Fest wird wie immer am Freitag, den 08.12.2023 um 19.30 Uhr mit einem Adventskonzert mit dem Männerchor Oberweißbach und Meura in der Sängerstube im Bürgerhaus eröffnet.

Am Samstag, den 09.12.2023 verzaubert unser DJ zur Glühweinparty mit Lagerfeuer auf dem Festplatz die Gäste in Weih-

nachtsstimmung, während in der Hoffnungskirche ein Konzert für Geige und Harfe stattfindet.

Der Sonntag beginnt mit einem Gottesdienst in der Hoffnungskirche und am Nachmittag können Sie sich auf die Weihnachtszeit bei leckeren regionalen Köstlichkeiten, beim Weihnachtsbaumverkauf, in der Kinderbäckerei oder beim Weihnachtsbasteln auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Das detaillierte Programm erfahren Sie unter www.oberweissbach.de.

Vereine und Verbände

Kirmesverein Oberweißbach e.V.



Vereinsnachrichten

Die Mitglieder des Vereins sagen Danke für die finanzielle Unterstützung der diesjährigen 244. Kermse.

Herzlichen Dank an alle Helfer, Mitglieder und vor allem Sponser, die es in diesem Jahr durch ihre finanziellen Zuwendungen möglich gemacht haben, dass zur Kinderkirmes alles kostenlos zur Verfügung gestellt werden konnte.

Die Mitglieder des Vereins haben im Vorfeld der Kirmes durch einen Flohmarkt Geld erwirtschaftet, sodass jedes Kind eine Bratwurst erhalten hat.

Ein Dankeschön gilt auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die den Kindertag mit gestaltet haben.

Weiterhin sagen wir Danke an alle Firmen, die Fahrzeuge einschließlich Fahrer unentgeltlich bereitgestellt haben, um vor-, während und nach der Kirmes alles an- und abzufahren. Besonders zu erwähnen sind hier die Fa. TE-Bedachungen und die Fleischrind GmbH Oberweißbach.

Die Mitglieder des Kirmesverein Oberweißbach

Gemeinde Schwarzburg

Nichtamtlicher Teil

Vereine und Verbände

Der Förderverein Schwimmbad Schwarzburg blickt zurück auf eine tolle Badesaison 2023

Inzwischen ist es ruhig geworden auf dem Gelände des Schwarzburger Schwimmbades. Bänke und Spielgeräte pausieren im Winterquartier. Kiosk und Wassertechnik sind vor Frostschäden gesichert und den Platz der beliebten Bücherkiste schmückt nun wieder das große Vogelhaus für unsere Wintergäste.

Rund 6900 Besucher genossen das Badidyll unterhalb der Schwarzburg mit all seinen verschiedenen Angeboten.

Unser Bademeister Alex hat es, neben seinen Aufgaben zur Aufsicht und Wasserpflege, wieder geschafft mehreren Kindern das Schwimmen beizubringen. Stolz konnten sie ihr Seepferdchen präsentieren. Ebenso stolz waren die älteren Kinder, welche die Schwimmstufen in Bronze, Silber und Gold erfolgreich absolvierten. Alex's Geschick im Umgang mit unseren jungen Badegästen hat sich inzwischen herumgesprochen. Jedes Jahr nehmen Eltern und Kinder dieses Angebot gern an. Im Hinblick auf die bestehende, ungenügende Schwimmfähigkeit unserer Kinder sehen wir dieses Angebot als festen Bestandteil unseres Badebetriebes.

Natürlich gab es auch wieder etwas zu feiern! Zum 3. Mal organisierte der Badverein, gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern, das Uferfest. Direkt an der Schwarza entstand, in der Ortsmitte, eine „Insel“ für Spiel, Spaß, Genuss und Gemeinsamkeit. Höhe-

punkt war wieder das Entenrennen, bei dem dieses Jahr knapp 80 gelbe Schwimmtiere um den Sieg kämpften. Eine Dauerkarte für die kommende Badesaison ist die begehrte Trophäe des lustigen Spektakels. Viele helfende Hände trugen zum Gelingen der schönen Veranstaltung bei. Die Organisatoren bedanken sich aufs herzlichste für die tolle Zusammenarbeit!

Für die Saison 2024 stehen einige bauliche Herausforderungen an, welche in den Wintermonaten einer sorgfältigen Planung bedürfen. So müssen wir uns Gedanken um die Abdichtung des Schwimmbeckens machen, um den Wasserverlust zu minimieren. Außerdem ist die Behandlung der Kabinenaußenwände mit Holzschutz / Farbe zur Werterhaltung nötig.

Zufrieden und dankbar blicken wir auf eine gelungene Badesaison 2023 zurück. Die vielen glücklichen Gesichter und positiven Rückmeldungen unserer Gäste geben uns Vereinsmitgliedern immer wieder Kraft und Motivation weiter zu machen.

Der Vorstand des Fördervereines Schwimmbad Schwarzburg bedankt sich herzlich bei allen fleißigen Helfern, die durch unermüdlischen, persönlichen Einsatz Tag für Tag zum Gelingen der Saison beigetragen haben. Jeder war mit Herzblut an seinem Platz dabei. Egal ob bei Reparatur und Technik, Grünanlage, Wasserversorgung, Kioskbetrieb, Einkauf, Büroarbeit oder Müllentsorgung!

Ein großer Dank gilt ebenfalls den vielen treuen Gästen und Unterstützern unseres schönen Schwimmbades!

Tschüss, bis nächstes Jahr.

4. Schwarzburger Benefizadvent

„Weil's unsere HERZENSSACHE ist“



Am 09. Dezember 2023 richtet der Feuerwehrverein Schwarzburg e.V., zusammen mit seinen vielen freiwilligen Helfern, den 4. Benefiznachmittag aus. Beginn ist ab 14:00 Uhr am Dorfbrunnen bei der Feuerwehr.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei vorweihnachtlicher Stimmung. An den Ständen wird es ein vielfältiges Angebot geben. Wir bieten unseren Besuchern süße oder deftige Leckereien, heiße und kalte Getränke für Groß und Klein, kreative Bastel- und Handarbeiten, Tombola und Kinderschminken an. Auch wird diesmal ein Handwerker vor Ort sein, bei dem Sie auf professionelle Weise Ihre Messer und Scheren schleifen lassen können. Unser Weihnachtsmann lässt sicherlich viele Kinderherzen höher schlagen.

Der Erlös dieses Nachmittags wird, wie in den Jahren zuvor, an das Kinderhospiz Mitteldeutschland gespendet. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und hohe Spenden, damit wir auch dieses Jahr wieder unser HERZENSPROJEKT unterstützen können.

Erweiterung für unseren Spielplatz und Begrüßung neue Mitglieder

Bevor sich das Jahr langsam seinem Ende nähert, möchten wir Euch und Sie gern über einige Neuigkeiten der letzten Monate informieren.

Dank der großzügigen Spende der Organisatoren, Mithelfenden und vor allem Teilnehmern der diesjährigen Osterwanderung konnten wir im Sommer die neue Federwippe für den Schwarzburger Spielplatz anschaffen, damit auch unsere Kleinen toben können.

Letzte Woche war es dann so weit und unsere Vereinsmitglieder Simon Kress und Tino Schönberger haben das tolle Spielgerät einbauen können und unseren Spielplatz somit erweitern.

Wir bedanken uns, besonders im Namen aller Kinder, für Euren Einsatz. Für das nächste Jahr stehen Malerarbeiten am Holzturm auf dem Plan. Auch wurde unsere Hüpfburg in diesem Jahr mehrfach ausgeliehen und wir konnten mit den Einnahmen weitere anstehende Reparaturmaßnahmen sichern.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über unsere neuen Mitglieder. Ein herzliches Willkommen! Gemeinsam werden wir dafür sorgen, unseren schönen Naturspielplatz zu erhalten und zu erweitern, sowie neue Spielräume in Schwarzburg zu schaffen.

Mit besten Grüßen aus dem Vorstand
Verein „Kinderfreundliches Schwarzburg“ e.V.

Gemeinde Sitzendorf

Nichtamtlicher Teil

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist ein Tag des stillen Gedenkens an alle Opfer von Krieg und Gewalt und zugleich ein Tag der Besinnung wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror reagieren, was wir heute für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun können.

Liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie im Namen
der Gemeinde Sitzendorf, der Kirchengemeinde
und allen Unterstützern
herzlich

zum Gedenkgottesdienst
am Volkstrauertag

Sonntag, den 19. November 2023,
um 11.00 Uhr

am Denkmal in Sitzendorf ein.

Freundlichst
Martin Friedrich
Bürgermeister



Schulen / Kindereinrichtungen

Neues von den Weltentdeckern

Unser diesjähriges Herbstfest drehte sich um Tiere des Waldes und wie sie sich auf den Winter vorbereiten. Alle fressen nochmal ganz viel, damit sie dick und rund werden. Das Eichhörnchen Nüsse und Samen, der Igel Obst, Pilze und Schnecken und das Wildschwein mag alles, sogar Eicheln und Kastanien, deshalb ist es ein Allesfresser, so wie wir Menschen.

Mit einem saisonalen Frühstück, Eichhörnchen-Sport, Rätsel-spielen und Farbabdrücken zu einer Gemeinschaftsarbeit, war es ein buntes, vielseitiges und fröhliches Fest. Leider mussten wir wegen Regen alles im Haus organisieren. So gab es in jedem Raum ein tolles Angebot, das die Kinder am Vormittag individuell nutzen konnten.

Das Team der „Weltentdecker“



Veranstaltungen

Sitzendorfer Weihnachtsmarkt

am 9. Dezember 2023
ab 14.00 Uhr
am Multifunktionsgebäude

Die Sitzendorfer Vereine und die Gemeinde Sitzendorf laden Sie, liebe Einwohner und Gäste, zum traditionellen Weihnachtsmarkt recht herzlich ein.

Verleben Sie mit uns gemütliche Stunden bei weihnachtlichen Klängen, mit regionalen Leckereien vom Rost und aus dem Ofen, Glühwein, Kaffee & Kuchen und vieles mehr.

- gegen 15.30 Uhr Ständchen der Kinder des AWO-Kindergartens
- Märchenstunde
- Bastelstunde
- Kinderschminken
- Preisegeln
- kleine Ausfahrten mit der Feuerwehr
- Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsmann kommt natürlich auch vorbei, öffnet ein Kalendertürchen und verteilt kleine Geschenke!





Gemeinde Unterweißbach

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates

In der 27. Sitzung Gemeinderates Unterweißbach am 28.09.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 127-27/2023 vom 28.09.2023

Beratung und Beschluss über einen Zuschuss zur Kirmes in Unterweißbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 128-27/2023 vom 28.09.2023

Beratung und Beschlussfassung - Antrag Vertreterbestellung

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 129-27/2023 vom 28.09.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung privatrechtlicher Entgelte für die Nutzung gemeindlichen Eigentums und den Verleih von Arbeitsgeräten an die Einwohner von Unterweißbacher und auf Unterweißbacher Flur

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 130-27/2023 vom 28.09.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung der Thüringer Glasfasergesellschaft mbH (TGG) zur Sicherstellung des flächendeckenden Breitbandausbaus

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Nicht öffentlicher Teil

Am 28.09.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der 27. Sitzung 0 Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

Steffen Günther
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Vereine und Verbände

RB Leipzig Fußballcamp 2.0

Vom 02.10.2023 bis 06.10.2023 fand zum 2. Mal auf dem Sportgelände im Lichtetal ein Fußballcamp in Kooperation mit der Fußballschule der Roten Bullen Leipzig statt. Waren es im Jahr zuvor 46 Teilnehmer, so wuchs die Zahl der Kinder in diesem Jahr auf 60 an. Allein die begrenzte Anzahl der Trainer führte zu einem Aufnahmestopp der Kinder.

Zum Start erhielten alle Teilnehmer eine Sporttasche mit personalisiertem Trikot, Hose, Stutzen und einer Trinkflasche, so dass ein einheitliches Trainieren möglich war.

Von 9:00 bis 15:00 Uhr fand täglich ein strukturiertes Training mit abschließendem Turnier und einer Tagesauswertung statt. Die Highlights der Woche folgten schon am zweiten Camp-Tag. Am frühen Morgen beehrte Perry Bräutigam, seines Zeichens ehem. Nationaltorhüter und Leipzigs Clubrepräsentant, unser beschauliches Sportgelände. Mit einem zweistündigen, intensiven Torwarttraining, welches mit seiner beeindruckend professionellen Art geleitet wurde, lehrte er der jungen Torhütergarde neue Trainingsmethoden und Techniken. Aber das sollte es an diesem besonderen Dienstag im Oktober nicht gewesen sein... 11 Uhr stand Bulli – das Maskottchen der Roten Bullen auf dem heiligen Rasen. Mit der Vereinshymne und tosendem Applaus der Kicker wurde er herzlichst empfangen. Da das Bundesliga-Team von RB Leipzig auch in diesem Jahr den DFB-Pokal gewinnen konnte, hatte er auch dieses mal den Pott in seinen Händen und lies sich gern mit der Trophäe fotografieren. Ein herzlich-emotionaler Besuch im Kinderheim Neu-Leibis rundete den Besuch von Bulli an diesem Tag ab.

Über die gesamte Woche bewerteten die Trainer jedes Kind nach sportlicher Leistung, Disziplin und Teamfähigkeit und verteilten entsprechende Punkte in den jeweiligen Kategorien. So erhielt jedes Kind am Ende der Woche eine Gesamteinschätzung in Gold, Silber oder Bronze und eine persönliche ID Karte über die erzielten Leistungen.

Sowohl die Leistung der Trainer als auch die gute Organisation führte dazu, dass in der Woche unter Kindern und Trainern ein harmonisches Miteinander entstand und alle mit Freude jedem Tag zum Training erschienen.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die ihren Kindern die Teilnahme und den täglichen Transport zum Training ermöglicht haben und beim Trainer Team der RB Leipzig Fußballschule für das qualitativ hochwertige Trainingscamp.

Auf ein Neues zum Camp 3.0 im Juli 2025!



Foto: Frank Geißler



Foto: Frank Geißler

Sonstiges

Die AG „Chronik Unterweißbach“ informiert:

Die Arbeitsgruppe „Chronik Unterweißbach“ bittet alle Einwohner von Unterweißbach, die Hauseigentümer sind, einmal zu prüfen, ob sie ein altes Foto ihres Hauses haben.

Wir bitten darum, dieses Foto einem Mitglied der AG kurzzeitig zur Verfügung zu stellen oder an volker.schinzeln@unterweissbach.de zu mailen. Das Foto wird garantiert zurückgegeben.

Mitglieder der AG:

- Gudrun Hoffmann
- Andrea Geisler
- Jürgen Lämmer
- Hans-Günter Bähr
- Erik Matz
- Volker Schinzel

Ortsübergreifende Kirchgemeinden

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch: Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4,4.5

Gottesdienste Döschnitz

So. 26. November	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene	14:00 Uhr
So. 10. Dezember	Zweiter Advent	14:00 Uhr
So. 24. Dezember	Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel	18:00 Uhr
So. 31. Dezember	Silvester mit Abendmahlsfeier	10:00 Uhr

Gottesdienste Meura

So. 26. November	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene und Abendmahlsfeier	10:00 Uhr
So. 24. Dezember	Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel	16:00 Uhr
Di. 26. Dezember	Zweiter Weihnachtstag	10:00 Uhr
So. 31. Dezember	Silvester mit Abendmahlsfeier	16:00 Uhr

Adventsfeier Meura

Do. 07. Dezember	Adventsfeier in der Gaststätte „Zum Haflinger“	14:30 Uhr
------------------	---	-----------

Gottesdienste Sitzendorf

So. 19. November	Volkstrauertag Andacht am Denkmal	11:00 Uhr
So. 03. Dezember	Erster Advent Adventsmusik mit dem Volkschor Sitzendorf und dem Kirchenchor	14:00 Uhr
So. 24. Dezember	Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel	16:00 Uhr
Mo. 01. Januar 2024	Neujahr	16:00 Uhr

Gottesdienste Unterweißbach

So. 26. November	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene und Abendmahlsfeier	17:00 Uhr
Sa. 16. Dezember	Samstag vor dem Dritten Advent Adventsmusik	16:00 Uhr
So. 24. Dezember	Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel	14:00 Uhr
So. 31. Dezember	Silvester	16:00 Uhr

Gottesdienste Schwarzburg

Fr. 10. November	Martinsfest mit Umzug und Imbiss	17:00 Uhr
So. 26. November	Ewigkeitssonntag	14:00 Uhr
So. 24. Dezember	Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel	14:00 Uhr
So. 31. Dezember	Silvester mit Abendmahlsfeier	14:00 Uhr

Eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel.

T: 036730 2 25 05

W: kirchspiel-doeschnitz.org

M: kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch: Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4,4.5

Gottesdienste Lichte

Mi. 22. November	Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier	17:00 Uhr
So. 17. Dezember	Dritter Advent	10:00 Uhr

So. 24. Dezember Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel
Elisabeth-Kirche Wallendorf 17:00 Uhr

Gottesdienste Wallendorf

So. 26. November Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene 10:15 Uhr
So. 24. Dezember Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel 17:00 Uhr
So. 31. Dezember Silvester 10:15 Uhr

Gottesdienste Piesau

So. 26. November Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene und Abendmahlsfeier 17:00 Uhr
So. 10. Dezember Zweiter Advent Michaelskirche Schmiedefeld 10:15 Uhr
So. 24. Dezember Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel 14:00 Uhr
So. 31. Dezember Silvester 09:00 Uhr

Gottesdienste Schmiedefeld

So. 19. November Volkstrauertag 14:00 Uhr
So. 26. November Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene 10:15 Uhr
So. 10. Dezember Zweiter Advent 10:15 Uhr
So. 24. Dezember Heiliger Abend Christvesper mit Krippenspiel 15:30 Uhr
Mo. 01. Januar 2024 Neujahr 14:00 Uhr

Adventsnachmittag Schmiedefeld

Di. 28. November **Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken und Buchlesung** mit Astrid von Killischhorn 15:00 Uhr
Die Autorin liest eine märchenhafte Geschichte, verbunden mit Bildern und weihnachtlichen Texten aus dem Nachlass von Erna Meyer (Porzellanfabrik Moritz / Taubenbach)

Eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel.

T: 036730 2 25 05

W: kirchspiel-doeschnitz.org

M: kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Gemeinde Meura

Amtlicher Teil

Amtliche Mitteilung

zur Haushaltssatzung der Gemeinde Meura für das Haushaltsjahr 2023

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.07.2023 mit Beschluss-Nr.: 2023/008 die Haushaltssatzung 2023, den Haushaltsplan 2023 mit seinen Anlagen und mit Beschluss-Nr.: 2023/007 den Finanzplan beschlossen. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Mit Schreiben vom 15.08.2023 wurden die o. g. Beschlüsse dem Landratsamt Saalfeld - Rudolstadt als zuständige Rechtsauf-

sichtsbehörde vorgelegt. Diese rechtsaufsichtliche Prüfung ging mit Schreiben vom 19.10.2023 (Az.: 093.902:51_055(23)_1-03/kdav) in der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzatal ein.

Entsprechend der Vorschriften des § 55 in Verbindung mit § 57 und § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) ist die Haushaltssatzung öffentlich bekannt zu machen.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt in der Zeit vom 10.11.2023 bis zum 24.11.2023 zu den üblichen Dienststunden der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“ in der Dienststelle Sitzendorf, Hauptstr. 34, 07429 Sitzendorf, Zimmer 208 und in der Dienststelle Stadt Schwarzatal OT Oberweißbach, Markt 5, 98744 Schwarzatal, Zimmer 8a zur Einsichtnahme aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Meura für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 55 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Meura folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.486.170 EUR und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 313.000 EUR ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer**
für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) 300 v. H.
für sonstige Grundstücke (B) 405 v. H.
- 2. Gewerbesteuer** 400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 247.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Meura, den 20.10.2023

gez. K. Amberg

Bürgermeisterin der Gemeinde Meura

-Siegel-

Belehrung:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Meura schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.